



GZ: LIW-0014/20-11

Laab im Walde, am 12.11.2020

Protokoll Nr. 4/2020
VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die Gemeinderatssitzung mit Umlaufbeschlüssen

Die Einladungskurrende mit den Unterlagen für die Tagesordnungspunkte wurden in der Cloud für den Gemeinderat bereitgestellt. Die GemeinderätInnen wurden am 05.11.2020 mittels Mail informiert und gleichzeitig wurde der Abgabetermin für die Umlaufbeschlüsse mit 12.11.2020 festgelegt.

Folgende GemeinderätInnen nahmen an der Abstimmung teil:

Stimmberechtigt:

Bgm.	Peter KLAR	(MFL)
Vzbgm	Alexander ASCHAUER	(MFL)
gfGR ⁱⁿ	Regina NIESE	(MFL)
gfGR ⁱⁿ	Sabine PSCHEIDL	(MFL)
gfGR	Daniel RESCH	(MFL)
gfGR	Dithmar SCHÜRZ	(MFL)
gfGR ⁱⁿ	Ulrike WOLTRAN	(VP)
GR	Markus ASCHAUER	(VP)
GR ⁱⁿ	Sonja GALLY	(VP)
GR	Daniel HEISSENBERGER	(MFL)
GR	Christoph KLIMEK	(MFL)
GR ⁱⁿ	Martina NIEDERDORFER	(VP)
GR ⁱⁿ	Natascha NIESE	(MFL)
GR	Heinz PFLEGER	(MFL)
GR	Fabrzio PISCHEDDA	(MFL)
GR ⁱⁿ	Elisabeth RICHTER	(MFL)
GR ⁱⁿ	Sabrina ROTTER	(MFL)
GR	Johannes SCHABBAUER	(VP)
GR	Thomas STAGL	(MFL)

A **E** **N**



	Anwesend
	Entschuldigt
	Nicht entschuldigt

Vorsitzender: **Bürgermeister Peter Klar**

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war – nicht* – beschlussfähig

Schriftführer: **AL Thomas Stagl**

*) Nichtzutreffendes streichen

Das Protokoll wird ohne Titel geführt

TAGESORDNUNG

Um Unklarheiten oder Missverständnis bei den einzelnen Punkten zu vermeiden, hat der Bürgermeister kurzfristig eine Videokonferenz am 12.11.2020 um 19:00 Uhr abgehalten. Es nahmen alle GemeinderätInnen daran teil.

Antragsteller: TOP 1-7 Bgm. Peter Klar

TOP 1 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.07.2020

Genehmigt

TOP 2 Fristlose Entlassung des Bauhofleiters Kusanic Davor

15 Ja,
3 Nein (gfGRⁱⁿ Ulrike Woltran (VP Laab), GRⁱⁿ Sonja Gally (VP Laab) und
GR Hannes Schabbauer (VP Laab))
1 Enthaltung (GRⁱⁿ Martina Niederdorfer)

TOP 3 Bausperre

Einstimmig

TOP 4 Annahmeerklärung (Annahme der Zusicherung des NÖ Wasserwirtschafts-
fonds BA 05)

Einstimmig

TOP 5 Sanierung der Bachböschung des Laaberbaches im Bereich Schulgasse3

Einstimmig

TOP 6 Kinderweihnachtsgeld für GemeindemitarbeiterInnen

Einstimmig

TOP 7 Heizkostenzuschuss 2020/2021

Einstimmig

TOP 1 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.07.2020

Es wurden keine Einwände gegen das Sitzungsprotokoll eingebracht und somit gilt gemäß § 53 (5) NÖ Gemeindeordnung 1973 (NÖ GO 1973) das Protokoll als genehmigt.

TOP 2 Fristlose Entlassung des Bauhofleiters Kusanic Davor

Sachverhalt: Herr Kusanic wurde auf Grund eines nicht tolerierbaren Vorfalles von 06.10.2020 entlassen. Des Weiteren haben sich andere Vorfälle in den letzten 2 Jahren ereignet, welche diese Vorgangsweise rechtfertigen würden. Herr Kusanic wurde mehrmals ermahnt, dass sein Verhalten nicht korrekt sei.

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu der vom Bürgermeister ausgesprochenen fristlosen Entlassung des Bauhofleiters Kusanic Davor und den daraus resultierenden Verlust aller Ansprüche gegenüber der Gemeinde.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich

Dafür: MFL, GR Markus Aschauer (VP Laab)

Dagegen: gfGRin Ulrike Woltran, GRin Sonja Gally, GR Johannes Schabbauer (alle VP Laab)

Enthaltung: GRin Martina Niederdorfer (VP Laab)

TOP 3 Bausperre

Sachverhalt: Den Mitgliedern des Gemeinderates wurde in der letzten Steuerungsgruppen-Sitzung vom DI Karl Siegl (Raumplaner der Gemeinde) der Zweck und der Umfang der zu beschließenden Bausperre erläutert. Die Unterlagen (Verordnungs-Entwurf sowie die dazu gehörigen Pläne) wurden dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt.

Bausperre nach § 26 (1) NÖ-ROG 2014 - Erlassung

VERORDNUNG

§ 1 Gemäß §26(1) des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. wird für die, in der beiliegenden Plandarstellung mit der PZ:“LAAW-BS4-12147“ – die Bestandteil dieser Verordnung ist - näher dargestellten Teilbereiche der Gemeinde Laab im Walde eine Bausperre erlassen.

§ 2 Ziel der Bausperre

Der Geltungsbereich der Bausperre umfasst die, unmittelbar nördlich und südlich, sowie westlich der Ortschaft Laab anschließenden Übergangsbereiche zwischen Siedlungsgebiet und anschließendem, großflächigen Waldgebiet, und damit vor allem die

aus der Sicht des Landschaftsbildes bedeutenden Hangflächen zu den die Ortschaft umrahmenden, bewaldeten Erhebungen wie Roppersberg, Dreihufenberg, Steingrabenberg, Plattenberg und Sperrberg. Die Bereiche sind von zahlreichen Schutzbestimmungen in Hinblick auf Natur- und Landschaftsschutz betroffen (NATURA2000-Gebiet, Landschaftsschutzgebiet Wienerwald, Biosphärenpark Wienerwald,...) und sind im Hinblick auf ihre naturräumliche Ausstattung als absolut erhaltenswert (z.B. „Wienerwaldwiesen“ als einer der wichtigsten Lebensräume im Biosphärenpark, nach wie vor bestehende naturräumliche Kammerung durch Gehölzreihen und -gruppen,...) anzusehen.

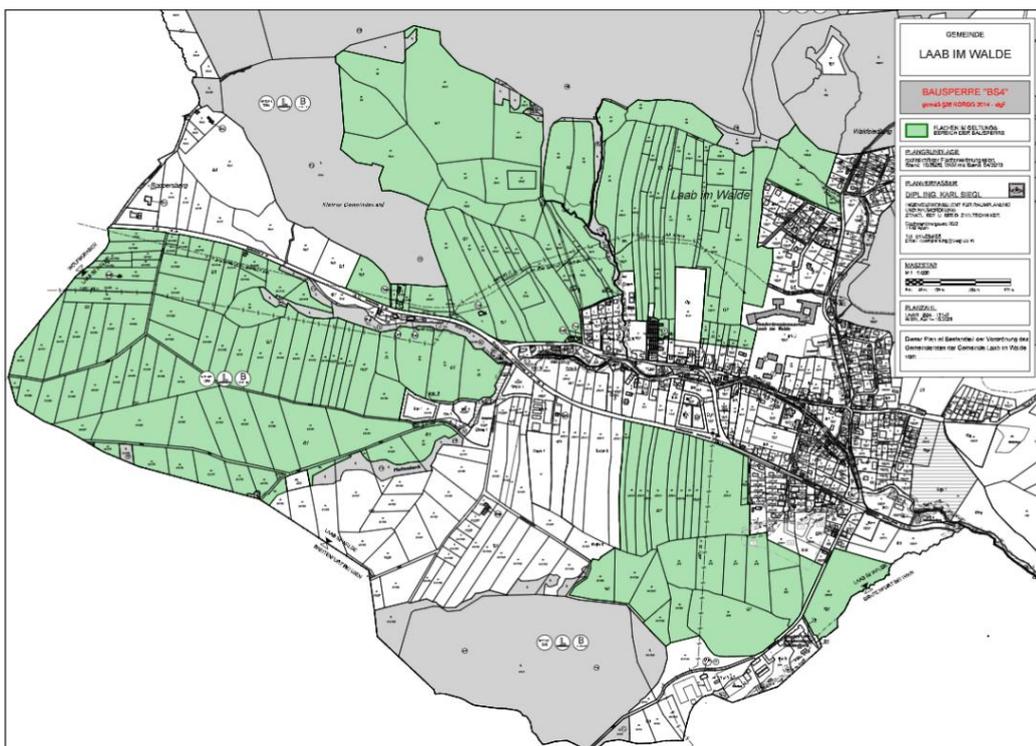
Ziel dieser Bausperre ist es, diese für das Orts- und Landschaftsbild sowie aus allgemeiner naturräumlicher Sicht höchst bedeutenden Bereiche langfristig vor negativen Veränderungen, insbesondere vor weiterer Bebauung und naturfernen Nutzungen zu schützen.

§ 3 Zweck der Bausperre

Die oben angeführte Zielsetzung soll durch eine entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes in dem von der Bausperre betroffenen Bereich erreicht werden (z.B. ev. Umwidmung von „Grünland- Land- und Forstwirtschaft (Glf)“ in „Grünland-Freihaltefläche (Gfrei)“ oder „Grünland-Ödland/Ökofläche (Gö)“).

Bis dahin sind im Geltungsbereich der Bausperre anzeige- oder bewilligungspflichtige Bauvorhaben nicht zulässig.

§ 4 Diese Verordnung tritt mit ihrer Kundmachung in Kraft.



Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu dem, dem Gemeinderat vorliegenden Verordnungstext und Plan für die Bausperre.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 **Unterzeichnung der Annahmeerklärung für die Zusicherung der Fördermittel des NÖ Wasserwirtschaftsfonds**

Sachverhalt: Um die Förderung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für WVA BA 05 zu bekommen, muss vom Gemeinderat eine Annahmeerklärung angenommen und unterzeichnet werden.

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu der Annahmeerklärung für die Zusicherung der Fördermittel des NÖ Wasserwirtschaftsfonds.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 **Sanierung der Böschung des Laaberbaches im Bereich Schulgasse 3**

Sachverhalt: Die Liegenschaftsbesitzerin Schulgasse 3 hat Bedenken, dass die nördlich gelegene Bachböschung immer mehr abrutscht und ihr Haus gefährdet.

Die Gemeinde nahm 2018 Kontakt mit der Wildbach- und Lawinerverbauung auf und bei einem Lokalausweis wurde vereinbart, dass die Böschung befestigt werden soll.

Auf Grund der COVID 19 Pandemie hat es bis Oktober 2020 gedauert, bis alle behördlichen Bescheide vorhanden waren.

Die Arbeiten werden laut Aussage des Projektanten Ing. Reiter noch 2020 erledigt.

In der Vorstandssitzung von 19.02.2018 TOP 4 wurde der Punkt schon abgestimmt (€ 9.200,00).

Der Kostenanteil der Gemeinde hat sich in den 2,5 Jahren aber auf € 13.500,00 erhöht.

Die Kosten für diese Arbeiten werden auf Bund 55%, Land 15% und Gemeinde 30% aufgeteilt.

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu der Erhöhung der Kosten für die Bachböschungssanierung von € 9.200,00 auf € 13.500,00.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 Kinderweihnachtsgeld 2020

Sachverhalt: Wie in den vergangenen Jahren, soll auch 2020 Kinderweihnachtsgeld an die GemeindemitarbeiterInnen ausbezahlt werden.

Fürs 1. Kind € 177,00; 2. Kind € 210,00. Kosten für die Gemeinde: € 741,00

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu der Auszahlung des Kinderweihnachtsgeldes 2020 an die GemeindemitarbeiterInnen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7 Heizkostenzuschuss 2020/2021

Sachverhalt: Die Gemeinde Laab im Walde will auch in der Heizperiode 2020/2021 an die Antragsteller einen Heizkostenzuschuss auszahlen, welche rechtzeitig einreichen und deren Antrag vom Land NÖ genehmigt wird. Die Gemeinde wird an diese Personen (wie in den vergangenen Jahren) den Differenzbetrag auf € 300,00 ausbezahlen.

Antrag Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge folgenden Beschluss fassen:

Zustimmung zu der Auszahlung des Heizkostenzuschusses 2020/2021 an Personen, welche die Kriterien erfüllen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 15.12.2020
genehmigt*) ~~abgeändert*)~~ ~~nicht genehmigt*)~~

Bürgermeister/Vorsitzender
Peter Klar

Schriftführer
AL Thomas Stagl

Gemeinderat/rätin (VP)

*) Nichtzutreffendes streichen